

Hinweise zum Zulassungsverzicht

Der Zulassungsverzicht gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO begründet einen absoluten Widerrufsgrund der Zulassung zur Rechtsanwaltschaft. Mit der Abgabe dieser Erklärung verzichten Sie endgültig auf Ihre Rechte aus der Zulassung zur Rechtsanwaltschaft.

Der Zulassungsverzicht muss gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO i. V. m. § 126 BGB schriftlich gegenüber der Rechtsanwaltskammer Celle erklärt werden. Der Verzicht muss zu seiner Gültigkeit gem. § 126 BGB **eigenhändig unterschrieben** sein und der Rechtsanwaltskammer im Original/per Fax vorliegen. Diese grundsätzlich erforderliche Schriftform kann gemäß § 37 BRAO durch die Abgabe der Erklärung über das besondere elektronische Anwaltspostfach ersetzt werden.

Auf Grund dieser Verzichtserklärung widerruft die Rechtsanwaltskammer die benannte Zulassung zur Rechtsanwaltschaft und stellt Ihnen einen Bescheid nach § 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO zu. Gegen diesen Bescheid stehen Ihnen sodann die sich aus der Bundesrechtsanwaltsordnung (§§ 32, 112c BRAO) i.V.m. der Verwaltungsgerichtsordnung ergebenden Rechtsmittel offen. Eine hiernach statthafte Klage ist innerhalb eines Monats bei dem Anwaltsgerichtshof Celle zu erheben.

Die Rechtsanwaltskammer Celle erlässt – gestützt auf Ihre Verzichtserklärung – eine Widerrufsverfügung, die Ihnen zugestellt wird. Gegen diese Verfügung können Sie gem. § 112 c Abs. 1 BRAO i. V. m. § 68 VwGO innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erheben, wobei das Datum der Zustellung für den Fristbeginn entscheidend ist.

Gemäß § 13 BRAO erlischt die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft erst, wenn der Widerruf der Zulassung bestandskräftig geworden ist, in der Regel also mit Ablauf der Anfechtungsfrist. Ohne entsprechenden zeitlichen Vorlauf kann es sein, dass der Bescheid erst nach dem von Ihnen gewünschten Beendigungstermin bestandskräftig wird.

Sie können das Verfahren um die Dauer der Rechtsmittelfrist verkürzen, indem Sie zusätzlich zu Ihrem Zulassungsverzicht auf die **Einlegung von Rechtsmitteln** verzichten. Dieser Verzicht muss ebenfalls schriftlich und mit eigenhändiger Unterschrift im Original der Rechtsanwaltskammer Celle vorgelegt werden. Der Rechtsmittelverzicht kann mit dem eigentlichen Zulassungsverzicht verbunden werden.

Der Zulassungsverzicht wird dann mit Eingang (Datum angeben) des unterschriebenen Empfangsbekennnisses an Sie wirksam.

Da mit dem Verlust der Zulassung auch der Zugang zu Ihrem besonderen elektronischen Anwaltspostfach (beA) erlischt und Sie somit keinen weiteren Zugriff mehr auf die noch im beA befindlichen Nachrichten haben, empfiehlt die Rechtsanwaltskammer, diese Nachrichten spätestens mit Zugang der Widerrufsverfügung bzw. Rücksendung des quittierten Empfangsbekennnisses zu exportieren.

An die
Rechtsanwaltskammer Celle
Bahnhofstraße 5
29221 Celle



Zulassungsverzicht

<i>Erklärende/r (Name, Vorname, ggf. auch Geburtsname)</i>
<i>Kanzleianschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)</i>
<i>Telefonisch tagsüber erreichbar:</i>
<i>Zustellanschrift für den Widerrufsbescheid (nur auszufüllen, wenn Kanzleianschrift nicht mehr besteht)</i>

Verzicht auf die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft

Hiermit verzichte ich gem. § 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO auf die Rechte aus meiner Zulassung zur Rechtsanwaltschaft

als niedergelassene/r Rechtsanwalt/Rechtsanwältin
gem. § 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO

als Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt)/Rechtsanwältin
(Syndikusrechtsanwältin) gem. § 46b Abs. 2 i.V.m. § 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO

bzw. auf die Rechte aus meiner Aufnahme in die Rechtsanwaltskammer Celle

als europäische/r Rechtsanwalt / Rechtsanwältin (§ 2 EuRAG)

als Angehörige/r eines Mitgliedstaates der Welthandelorganisation
(§ 206 BRAO)

mit sofortiger Wirkung.

mit Ablauf des: _____

Hiermit beantrage ich gem. § 17 Abs. 2 BRAO, mir die Erlaubnis zu erteilen, die Berufsbezeichnung Rechtsanwalt/Rechtsanwältin mit dem Zusatz „im Ruhestand“ weiterzuführen, der auch „i. R.“ abgekürzt werden kann.

wegen hohen Alters und/oder

aus gesundheitlichen Gründen

Sind noch nicht abgeschlossene Mandate vorhanden, so dass ein Abwickler/in bestellt werden muss?

Ja

Nein

Sollte eine Abwicklung notwendig sein, schlage ich vor, dass diese übernommen wird von Herrn Rechtsanwalt / Frau Rechtsanwältin (*bitte schriftliche Einverständniserklärung beifügen*):

Bitte den vollständigen Namen und die Adresse angeben

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift

Verzicht auf Rechtsmittel (fakulativ)

Gleichzeitig verzichte auf die Einlegung von Rechtsmitteln gegen die auf den vorstehenden Zulassungsverzicht hin ergehende Widerrufsverfügung der Rechtsanwaltskammer Celle gem. § 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO.

Ohne Verzicht auf die Einlegung von Rechtsmitteln, müsste der Kammerbeitrag einen weiteren Monat gezahlt werden.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift

Wichtiger Hinweis zum beA:

Mit dem Verlust der Zulassung erlischt auch die Möglichkeit, auf das beA zuzugreifen. Es besteht somit kein Zugriff mehr auf noch im beA befindliche Nachrichten. Diese sollten deshalb spätestens mit Zugang der Widerrufsverfügung bzw. Rücksendung des quittierten Empfangsbekennnisses exportiert werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie auch Ihre beA-Karte bei der Bundesnotarkammer kündigen.

An die
Zertifizierungsstelle der Bundesnotarkammer
Burgmauer 53
50667 Köln

Vor- und Nachname: _____

Adresse: _____

Telefon & E-Mail: _____

Ort, Datum

Kündigungsformular

Sehr geehrte Damen und Herren,

meinen Vertrag über die Teilnahme am Zertifizierungsdienst der Bundesnotarkammer kündige ich für folgende(s) Produkt(e):

Signaturkarte der Bundesnotarkammer, Kartenummer: _____

beA - Karte (Basis oder Signatur), Kartenummer: _____

beA - Karte Mitarbeiter, Kartenummer(n): _____

beA - Softwarezertifikat, Bestellnummer: _____

Die Kündigung erfolgt fristgerecht¹ zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Das/Die oben genannte(n) Produkt(e) benötige ich nicht mehr. Das/Die Zertifikat(e) des/r oben genannten Produkt(e) habe ich bereits telefonisch widerrufen.

¹ Für Verträge über die Produkte „beA-Karte Basis“ (Chipkarte mit fortgeschrittenem Zertifikat zur Erstregistrierung/Anmeldung am beA) und „beA-Karte Signatur“ (Chipkarte mit fortgeschrittenem Zertifikat zur Erstregistrierung/Anmeldung am beA sowie mit qualifiziertem Zertifikat) gilt eine Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Für die anderen beA-Produkte sowie die Signaturkarte der Bundesnotarkammer gilt eine Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten.

Das/Die oben genannte(n) Produkt(e) benötige ich nicht mehr. Das/Die Zertifikat(e) des/r oben genannten Produkt(e) soll sofort widerrufen werden.

Vorerst möchte ich das/die oben genannte(n) Produkte weiter nutzen. Ich wünsche, dass das/die Zertifikat(e) des/der oben genannten Produkte(s) mit Wirkung zum Ende des

_____, spätestens jedoch zum Ende des laufenden Vertragsjahres widerrufen werden.

Sonstige Anmerkungen: _____

Unterschrift Zertifikatinhaber